



Tag der offenen Tür im Klärwerk Langwiese anlässlich des 50-jährigen Bestehens

**Am Sonntag, 22. September 2024
möchten wir Sie herzlich willkommen heißen!**

Das Klärwerk Langwiese des Abwasserzweckverbandes Mariatal veranstaltet im Rahmen des 50-jährigen Bestehens für alle Interessierten von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr einen Tag der offenen Tür. Nutzen Sie diese Gelegenheit und informieren Sie sich vor Ort, wie aufwändig das Abwasser gereinigt wird.

Das Klärwerk Langwiese, zwischen Oberzell und Gewerbegebiet Karrer, auf dem tiefsten Punkt der Gemarkung Ravensburg gelegen, ist seit 1974 im Betrieb und klärt die Abwässer der Städte Ravensburg und Weingarten, sowie der Gemeinde Baienfurt und zu Teilen der Gemeinde Berg. Mit einer Ausbaugröße von 184.000 EW ist es eines der größten Klärwerke der Region.

Neben dem Klärwerksrundgang werden Infostände von NABU, BUND, Seenprogramm Oberschwäbischer Seen, Fischereiverband Baden-Württemberg, Technischen Werken Schussental und des Umweltamtes der Stadt Ravensburg aufgebaut sein.

Für den Spaß von Kindern ist mit Hüpfburg und Spielofant gesorgt. Zur persönlichen Stärkung steht Ihnen ein bewirtetes Festzelt mit musikalischer Unterhaltung des Musikvereins Oberzell und der Jugendkapelle TBO zur Verfügung.

Über Zahlreiche Besucher freut sich das Team des Klärwerks Langwiese.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 04.10.2024

Redaktionsschluss: 30.09.2024, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, 17.09.2024, 15:00Uhr**, findet eine öffentliche **Sitzung des Gemeinderates** statt.

Sitzungsort: **großer Sitzungssaal im Rathaus, 1. OG, Marktplatz 1, 88255 Baienfurt**

Tagesordnung

1. Gemeinderatswahl 2024: Verpflichtung der neu- und wiedergewählten Gemeinderäte/-rätinnen
2. Gemeinderatswahl 2024: Konstituierung des neuen Gemeinderats - Benennung der Fraktionsvorsitzenden
3. Gemeinderatswahl 2024: Konstituierung des neuen Gemeinderats - Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter/innen des Bürgermeisters
4. Beschluss über die mögliche Änderung der Hauptsatzung
5. Gemeinderatswahl 2024: Konstituierung des neuen Gemeinderats - Wahl der Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Technik
6. Gemeinderatswahl 2024: Konstituierung des neuen Gemeinderats - Wahl der Vertretung in der Verbandversammlung des Zweckverbands Wasserversorgung Baienfurt - Baidnt
7. Gemeinderatswahl 2024: Konstituierung des neuen Gemeinderats - Wahl der Vertretung in der Verbandversammlung des Gemeindeverbands Mittleres Schus-sental
8. Gemeinderatswahl 2024: Konstituierung des neuen Gemeinderats - Wahl der Vertretung der Gemeinde in der Mitgliederversammlung des Trägervereins der Musikschule Ravensburg e.V.
9. Gemeinderatswahl 2024: Konstituierung des neuen Gemeinderats - Wahl der Mitglieder des Gemeinsamen Kindergartenausschusses
10. Gemeinderatswahl 2024: Konstituierung des neuen Gemeinderats - Bestellung von Fraktionsvertretern/-innen in die Arbeitsgemeinschaft Kinder und Jugend;
11. Gemeinderatswahl 2024: Konstituierung des neuen Gemeinderats - Wahl der Mitglieder des Kulturbeirats
12. Gemeinderatswahl 2024: Konstituierung des neuen Gemeinderats - Bestellung von Vertretern/Vertreterinnen des Gemeinderats für den Partnerschaftsbeirat

13. Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzungen
14. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
15. Achtschule Gemeinschaftsschule, Installation eines Amokalarmierungssystems (NRGS)
-Beschluss über die Vergabe der Endgeräte und Meldeanlage-
16. Lärmaktionsplan - Stufe 4
Beschluss über die Aufnahme weiterer Bereich in den Lärmaktionsplan Stufe 4
- Allgemeiner Sachverhalt
- 16.1. Lärmaktionsplan - Stufe 4
Beschluss über die Aufnahme weiterer Bereich in den Lärmaktionsplan Stufe 4
-Bereich Trauben / Knechtenhaus
- 16.2. Lärmaktionsplan - Stufe 4
Beschluss über die Aufnahme weiterer Bereich in den Lärmaktionsplan Stufe 4
-Bereich Niederbieger Straße bis zum Kreisverkehr-
splatz Mochenwanger Straße
17. Ersatzbeschaffung eines Radladers für den Bauhof
-Bekanntgabe des Ausschreibungsergebnisses und Auftragsvergabe
18. Antrag auf bergrechtliche Erlaubnis der TWS zur Aufsuchung von Erdwärme zu gewerblichen Zwecken (Tiefengeothermie)
-Beteiligung der Gemeinde Baienfurt als Träger öffentlicher Belange
19. Ausschreibung und Vergabe der Sanierungsmaßnahmen entlang der Wolfegger Ach, verursacht durch das Hochwasser vom 31.05 bis 02.06.2024
20. Beschlussfassung über eine Verlängerung der Lizenz zur Nutzung der Mitfahrplattform PENDLA in der Gemeinde Baienfurt
21. Beschlüsse über die Annahme von Spenden
- 21.1. Beschluss über die Sachspende in Höhe von 1000,00 € für die X-Zone
- 21.2. Beschluss über die Spende in Höhe von 1000,00 € für Marktplatzfest 2024
- 21.3. Beschluss über die Spende in Höhe von 650,00 € für Neubau Sportheim Achperle
- 21.4. Beschluss über die Spende in Höhe von 500,00 € für Marktplatzfest 2024
- 21.5. Beschluss über die Spende in Höhe von 150,00 € für Marktplatzfest 2024
- 21.6. Beschluss über die Spende in Höhe von 60,00 € für Europafest 2024
- 21.7. Beschluss über die Spende in Höhe von 50,00 € für die Freiwillige Feuerwehr
22. Informationen und mögliche Auswirkungen in Baienfurt zum geplanten Jahressteuergesetz 2024
23. Information über die Ergebnisse der Ausschreibung für Strom und Gas 2025 - 2026
24. Verschiedenes und Bekanntgaben
25. Anfragen und Anregungen

Der Vorsitzende des Gemeinderats

Günter A. Binder, Bürgermeister

NACHRUF

Die Gemeinde Baienfurt trauert um ihre langjährige frühere Mitarbeiterin

Frau Karola Kremer

Die Nachricht von ihrem Tod hat uns sehr berührt und betroffen gemacht.

Frau Kremer war über einen sehr langen Zeitraum mit unserer Achtschule, mit Schülern, Eltern, Lehrerkollegium und Rektorat beruflich sehr eng verbunden und verwurzelt.

Von 1969 bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand 1987 wirkte sie als engagierte Mitarbeiterin im Sekretariat und setzte sich für ein förderliches Miteinander ein.

Ihre verantwortungsvollen Aufgaben hat Frau Kremer stets mit großem Einsatz, mit sehr viel Pflichtbewusstsein, mit Identifikation und einer selbstverständlichen Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit wahrgenommen.

Wir danken der Verstorbenen für ihr allzeit sehr geschätztes Handeln und ihre Treue und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme und unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen ihren Angehörigen.

Für die Gemeinde Baienfurt

Günter A. Binder

Bürgermeister

Bundeswehrübung

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit von 16.09.2024 - 20.09.2024 eine Joint

Personnel Recovery, SERE-C, Survival-Waldlager MOCHENWANGEN durch.

An der Übung nehmen ca. 20 Soldaten, 5 Radfahrzeuge teil.

Bei Einwendungen gegen die Übung wird um kurzfristige Nachricht gebeten.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der

Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen

Übungsraum:

1. FRONHOFEN - BERG - STAIG - BAIENFURT - MOCHENWANGEN
2. KÜMMERAZHOFFER Forst
3. KÜMMERAZHOFEN - REUTE - DURLESBACH - BAD WALDSEE

Geplante Übungsaktivitäten:

Survivalphase „Waldlager“ (16.09.- 20.09.2024) mit Orientierungsübung Tag/Nacht am 17./18.02.2024 und 19./20.09.2024

Bürgermeisteramt

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Frau Priska Spähn
am 16. September zum 75. Geburtstag

Frau Ivka Vujica
am 16. September zum 75. Geburtstag



Notrufdienste

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

KINDER NOTFALLPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

AUGENARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel. 0761/120 120 00

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzteinsatz	112
Giftnotruf	0761 / 19 240

Telefonseelsorge

0800 111 0-111 oder -222

Frauen und Kinder in Not 0751 / 16 365
 Gasversorgung 0800 / 804 – 2000
 Wasserversorgung 0751 / 40 00-919
 nach Dienstschluss 0160 / 449 4235

TIERARZT

Samstag, 14. Sonntag, 15. September 2024

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg, Tel.: 0751/7912570
 (telefonische Anmeldung erforderlich)



Apotheekennotdienst

Samstag, 14.09.2024:

Beckersche Apotheke zu St. Peter, Tel.: 07524 - 17 25
 Hauptstr. 58, 88339 Bad Waldsee

Hochberg-Apotheke, Tel.: 0751 - 9 68 66
 Hochbergstr. 6, 88213 Ravensburg (Weststadt)

Sonntag, 15.09.2024:

Apotheke am Goetheplatz, Tel.: 0751 - 2 38 60
 Goetheplatz 1, 88214 Ravensburg (Südstadt)

Hilfe im Alter

Pflegeheim St. Barbara

Marktplatz 4, 88255 Baienfurt

Telefon 0751 568195-0

barbara.birnbaum@stiftung-liebenau.de

www.stiftung-liebenau.de/pflege

Dauer- und Kurzzeitpflege

Hallenbad Baienfurt

Öffnungszeiten

*Das freundliche
Hallenbad!*

	Regulär	Ferien
Montag	Schul- und Vereinsbetrieb	geschlossen
Dienstag	17:00 – 21:00	14:00 – 21:00
Mittwoch	Schul- und Vereinsbetrieb	14:00 – 21:00
Donnerstag	07:30 – 21:00	
Freitag	06:30 – 08:30 10:15 – 21:00	06:30 – 21:00
Samstag	13:00 – 18:00	
Sonntag	07:30 – 18:00 Juni, Juli und August: 07:30 – 13:00	

An Feiertagen geschlossen.

E-Tickets bequem online kaufen, Zeit und Papier sparen und schnellen Zugang durch QR-Code-Scanning direkt am Eingang genießen.



Eintrittspreise

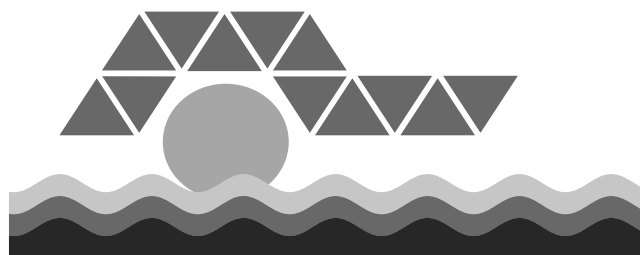
Einzeleintritt

Kinder unter 6 Jahren	- freier Eintritt -
Kinder/Jugendliche 6-17 J.	2,20 €
Erwachsene	4,00 €
Ermäßigt*	3,00 €

* Ermäßigungsberechtigt: Azubis, Schüler*innen und Studierende bis zum vollendeten 27. Lebensjahr, Teilnehmer*innen des Bundesfreiwilligendienstes, Schwerbehinderte ab GdB 50 (Ausweis)

Geldwert- und Mehrfachkarten

Wertkarte I – 10% Rabatt auf Einzeleintritt	40,00 €
Wertkarte II – 15% Rabatt auf Einzeleintritt	60,00 €
Kinder/Jugendliche (10er-Karte)	19,00 €



Marktplatz 5 • 88255 Baienfurt • Tel 0751-76697788 • Fax 0751-50919714 • www.hallenbad-baienfurt.de • info@hallenbad-baienfurt.de



Bürgerbus Baienfurt

Eine günstige Gelegenheit für Vereine, örtliche Kirchen

mit ihren angeschlossenen Einrichtungen, soziale Organisationen, Seniorengruppen, Familien mit mehreren Kindern, Schulen, Kindergärten, Wandergruppen, Kegelclubs etc., den Bürgerbus zu mieten.

Mit den Nettoerlösen aus der Vermietung helfen Sie der Bürgerstiftung einen Teil ihrer Verpflichtungen gem. ihrer Satzung zu erfüllen.

Die Einnahmen (Spenden, Vermietung des Busses und Projekte), verwendet die Bürgerstiftung für soziale, wohltätige Zwecke bzw. für Bildung von Schülern in Baienfurt.

Die Nutzungsgebühr beträgt pro Tag 60 €, zuzügl. Spritkosten (Diesel).

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an das Sekretariat des Bürgermeisters, Frau Margit Schrimpf, Tel.: 0751 400014

Der Bürgerbus wird uns freundlicherweise von Herrn Gaugel, Inhaber der Firma RS-Farbroller in Niederbiegen, zur Verfügung gestellt. Wir danken Herrn Gaugel sehr herzlich für dieses großzügige Engagement zugunsten unserer Gemeinde.



Sozialstation St. Anna

Ravensburger Straße 35
88250 Weingarten
Tel: 0751-560010
Fax: 0751- 5600123
E-Mail: elena.daubert@stiftung-liebenau.de
Internet: www.stiftung-liebenau.de/pflege

Lebensräume für Jung und Alt

Karolin Schäch
Stiftung Liebenau
Heinrich-Heine-Str. 17, 88255 Baienfurt
Tel. 0751/5699400
Mail: lebensraum.baienfurt@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de/lebensräume
Sprechzeiten: Mittwoch 14.00-16.00 Uhr

Psychiatrischer Pflegedienst Ambulant

Pflege, Unterstützung und Hilfestellung für psychisch Kranke jeden Alters. Tel. (0751) 3542003

Kirchliche Sozialstation Ravensburg“

Pflege, Betreuungsgruppen, Beratung, Essen auf Rädern in den Gemeinden Baienfurt, Baidt und Berg. Tel. (0751 36360-110)

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf/Mahlzeitendienst/Fahrdienste
Tel. (0751) 366130

Johanniter Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf, Mahlzeitendienst, Fahrdienste
Tel. (0751) 36149-0

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

- Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst)
- Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz

Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de,
Web: www.drk-rv.de

Hospizbewegung

Weingarten-Baienfurt-Baidt-Berg e.V.

Begleitung für Schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen
Tel. (0160) 96207

Rathaus Baienfurt

Telefon 4000-0
Fax 4000-77
E-Mail info@baiefurt.de
Internet www.baiefurt.de

Öffnungszeiten

Montag 7.30 - 12.15 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch 9.00 Uhr - 12.15 Uhr
Donnerstag 7.30 - 12.15 Uhr und 14.00- 18.00 Uhr
Freitag 9.00 Uhr - 12.15 Uhr

Direktwahlnummern

Bürgermeister Binder 4000-14
- Wohnung 51091
Bürgerbüro 4000-27, 4000-28
Bauverwaltung, Frau Lenkeit 4000-46
- techn. Abteilung 4000-40
Klimaschutzkoordinator Herr Roth 0157/80661690
Finanzverwaltung, Herr Hoffmann 4000-30
- Friedhof 4000-32
- Kasse 4000-35
- Steueramt/Müllabfuhr 4000-32
Grundbuchauszüge 4000-47
Hauptverwaltung, Frau Mehre 4000-20
- Mitteilungsblatt 4000-14
- Rente 4000-28
- Standesamt 4000-23
Volkshochschule 4000-28

Einrichtungen

Bauhof 4000-910
Bauhof-Sekretariat 4000-915
Feuerwehrgerätehaus 4000-43
Feuerwehrkommandant Forderer 0171 / 4197402
Kindergarten Pinocchio 45070
Kita Kardelina 43080
Sporthalle 5 69 60 - 29/30
Wasserversorgung 4000-919
- nach Dienstschluss 0160 / 4 49 42 35

Jugendtreff X-Zone

Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 20.00 Uhr
Kinder- und Jugendbeauftragte 0157 73 60 74 69

ACHTALSCHULE BAIENFURT, Gemeinschaftsschule

Sekretariat, Frau Zanutta, Frau Riedter 56960-10/13
Rektor, Herr Lehle 56960-11
Lehrerzimmer Primarstufe 56960-12
Konrektor, Herr Veas 56960-20
Lehrerzimmer Sekundarstufe 56960-21
Kernzeitbetreuung / Hort 56960-16
Schulsozialarbeit Primarstufe, Frau Lohmüller 56960-23
Schulsozialarbeit Sekundarstufe 56960-36

Pflegeheim St. Barbara, Marktplatz 4 5681950

Gemeindebücherei 4000-18

Montag 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

Bürgerstiftung www.buergerstiftung-baienfurt.de

Sozialer Fahrdienst 40 00-14

Kompostieranlage

Freitag 16.30 - 18.30 Uhr
Samstag 13.00 - 16.00 Uhr

Notrufe

Polizei 110
Polizeirevier Weingarten 803-6666
Feuerwehr/medizinische Notfälle 112
Giftnotruf (0761) 19240

baiefurter ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Baienfurt

Titelbild: Die Gemeinde;

verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschl. der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Günter A. Binder oder sein Vertreter im Amt;

für den übrigen Inhalt: der verantwortliche Redakteur

für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel (Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG).

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss: Mittwoch, 10.00 Uhr

Herstellung und Vertrieb: Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Tel. (0 71 54) 82 22-0

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich freitags.

Kirchliche Nachrichten



katholische kirche
baienfurt

Katholisches Pfarramt
Kirchstraße 8

E-Mail-Adresse
Pfarramtssekretärinnen

Pfarrer Bernhard Staudacher
Thumbstraße 55, Baidt
E-Mail-Adresse

Gemeindereferentin
Silvia Lehmann,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse

Gemeindereferentin
Regina Willmes,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse

Mesner Robert Hohadi

Gemeindereferentin
Silvia Lehmann,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse

Kirchenpflege
Gabriele Pluczinski
E-Mail-Adresse

Kath. Gemeindehaus St. Anna
Bergatreuter Straße 6

Nachbarschaftshilfe
Petra Maucher
E-Mail-Adresse

Hausmeisterin Gemeindehaus
Daniela Strasser

Nachbarschaftshilfe
Petra Maucher
E-Mail-Adresse

Besuchsdienst
Monika Sterzenbach

Katholischer Kindergarten
St. Josef
Leitung: Ingrid Reisacher

Katholischer Kindergarten
St. Ulrich
Leitung: Sarah Erne

Telefon 0751 43633
Fax 0751 58812
www.katholisch-baienfurt-baidt.de
KathPfarramt.Baienfurt@drs.de
Brigitte Wöllhaf und
Erika Tuschinski

Telefon 07502 1349 Pfarrbüro
Telefon 07502 912623 privat
bernhard-staudacher@gmx.de

Telefon 0751 5576199
Silvia.Lehmann@drs.de

Telefon 0751 56969624
Regina.Willmes@drs.de

Telefon 0751 553296

Telefon 0751 5576199
Silvia.Lehmann@drs.de

Telefon 0751 47648
Kirchenpflege.Baienfurt@web.de

Terminabsprache und
Vermietung über Kirchenpflege

Telefon 07502 621098
Pemau96@web.de

Telefon 01522 4280268

Telefon 07502 621098
Pemau96@web.de

Telefon 0751 48574

Telefon 0751 59600
stjosef.Baienfurt@kiga.drs.de

Telefon 0751 48602
stulrich.baienfurt@kiga.drs.

Für Notfälle oder Sterbefälle sind auf dem Anrufbeantworter Kontaktdaten hinterlegt

Gedanken zur Woche

Beten macht das Herz weit, bis es so groß ist, dass es Gottes Geschenk, nämlich ihn selbst, in sich aufnehmen kann.
Mutter Teresa

Samstag, 14. September in Baienfurt

15.00 Uhr Firmauftakt (Achtung, geänderte Uhrzeit)

Samstag, 14. September in Baidt – Kreuzerhöhung Fest

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 15. September in Baienfurt –

24. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Verstorbene der Familien Bräig, Mandel, Karger, Spielvogel und Christl Eberz, Hedwig und Franz Zeh, Hildegard und Helena Schlegel, Albert und Maria Heim; Walter Grieb)

Dienstag, 17. September in Baienfurt

19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

19.30 Uhr Kirchengemeinderatsitzung im Gemeindehaus

Dienstag, 17. September in Baidt

08.00 Uhr Schülergottesdienst

Mittwoch, 18. September in Baienfurt

09.00 Uhr Eucharistiefeier (Anton Oelhaf und Angehörige)

Donnerstag, 19. September in Baienfurt–

07.45 Uhr Schülergottesdienst

17.00 Uhr Rosenkranzgebet für die Seelsorgeeinheit und geistliche Berufe

Freitag, 20. September in Baidt

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

16.00 Uhr Eucharistiefeier im Pflegeheim Selige Irmgard, Patrozinium

Samstag, 21. September in Baienfurt –

Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Helga Mader, Elisabeth Schmitz geborene Wochner, Annaliese Gessler, Josefine Steinhauser, Albert Schramm, Angehörige der Familien Baur, Bauschatz, Kinzelmann, Muus, Inna Ukraine, Vesenmaier, Schmidinger, Wetzel und Wochner)

Sonntag, 22. September in Baidt –

25. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier

11.15 Uhr Taufe von Samu Paul

Ministrantenplan

Sonntag, 15.09.2024, 10:00 Uhr

E. Stärk, T. Stärk, B. Stärk, F. Schlegel, P. Forderer, I. Forderer

Samstag, 21.09.2024, 18:30 Uhr

S. Reinbold, N. Landthaler, M. Landthaler, A. Landthaler, G. Hartman, L. Male

Sonntag, 29.09.2024, 10:00 Uhr

L. Schuwerk, L. Kapler, J. Kapler, J. Kapler, R. Locher, M. Vuija



Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit Pfarramt:

Telefon 0751 43633

Montag 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Mittwoch 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Liebe Minis,

hier der Miniplan September. Bitte sucht euch einen Ersatz, wenn ihr nicht zum Ministrieren kommen könnt!
Euer Miniteam

Hüttenbericht 2024

Antike, Mittelalter, 80er und Zukunft - diese Zeitepochen haben die Minis aus Baienfurt und Baidt auf der diesjährigen Minihütte bereist. In der zweiten Ferienwoche ging es nämlich für 44 Kinder und 22 Teamer sowie vier Küchenfeen auf die legendäre Minihütte zum Thema „Zeitreise“.

Mit gepackten Koffern kamen die kleinen und großen Minis am Dienstagmorgen im schönen kleinen Örtchen Spielmannsau bei Oberstdorf an. Dort wurden sie von den Teamern begrüßt, die mit Frack, Lederjacken und geschmückten Hüten als Zeitreisende verkleidet waren. Auch unser Küchenteam - die Zeitforscher - stellte sich vor. Sie zauberten in ihrer Laborküche für uns die leckersten Gerichte aus verschiedenen Zeiten. Schon startete die Zeitreise! Alle Minis durften das erste Mal durch die Zeitmaschine gehen, die sich in unserer Hütte befand. Mit einem Video und Lichteffekten rauschte die ganze Gruppe durch die Zeit und wurde in die neue Epoche teleportiert. Dieses Ritual fand jeden morgen vor dem Frühstück statt.

Am ersten Tag landeten wir in der Antike, wo wir von antiken Göttinnen empfangen wurden. Nach einer Stärkung mit griechischen Spezialitäten haben alle ihre Zimmer bezogen und sich in der Hütte zurechtgefunden. Der erste Programmpunkt waren die Olympischen Spiele - passend zur Antike. Abends haben wir an unserer Feuerstelle gegrillt, bevor wir uns zur Nachtwanderung an den nahegelegenen Christlessee aufmachten. Nach ein paar gemeinsamen Liedern mit Gitarrenbegleitung und einer Geschichte als „Betthupferle“ traten wir den Weg zurück zur Hütte an und alle fielen müde ins Bett.

Am nächsten Morgen wurden die Zeitreisenden natürlich mit lauter Musik geweckt und wir sind mit der Zeitmaschine mitten in einer Gerichtsverhandlung im Mittelalter gelandet. Nach dem Frühstück starteten die Ritterspiele, bei welchen sich die Kinder in verschiedenen mittelalterlichen Disziplinen beweisen mussten. Mittags bereiteten wir uns mit Quarkmasken, Nägel Lackieren und Frisuren Machen für den bevorstehenden Casinoabend vor. Bei Black Jack, Roulette und am Glücksrad wurde dann fleißig um das Minimoney gezockt. Auch die Bar war immer gut besucht, wo es die leckeren Cocktails „Epochen Elixier“ und „Zeitreise Zisch“ gab und der Casinoabend wurde mit einem „Betthupferle“ beendet.

Am Donnerstag hat die Zeitmaschine uns einfach nicht in die gewünschte Epoche teleportiert, sondern ist zufällig irgendwo im Nirgendwo steckengeblieben. War etwas kaputt?! Auf diesen kleinen Schreck haben wir zum „Anschuggerle“ erstmal Yoga gemacht. Nach dem Frühstück bekamen wir Besuch von Bürgermeisterin Simone Rürup und unserem Pfarrer Staudacher, mit denen wir einen Hüttengottesdienst zum Thema „Zufälle“ feierten. Am Mittag mussten die Kinder anspruchsvolle Rätsel der Zeitdiebe lösen und konnten somit den geklauten Zeitmesser finden und die Zeitmaschine reparieren. Schließlich haben sich die Kinder und Teamer beim Abendprogramm „Schlag den Zeitdieb“ in verschiedenen kleinen Spielen gemessen und mit Eifer, Ehrgeiz und Teamgeist ging der dritte Abend zu Ende.

Mit Hits aus den 80ern und Zumba wurden die Kinder am nächsten Tag aus ihren süßen Träumen geweckt. Beim Frühstück mussten sie sich gut stärken, denn es ging auf das allbe-

kannte Geländespiel. In Gruppen wurden verschiedene Bergetappen bezwungen und Stationen bewältigt. Für Bonuspunkte ist auch der ein oder andere in den kalten Bach gesprungen. Erschöpft aber mit vollem Elan kamen alle Gruppen an der Hütte an, wo eine große Wasserschlacht, Eis und Melone auf alle wartete. Den Abend haben wir am Lagerfeuer mit Marshmellow Grillen und gemeinsamem Singen ausklingen lassen. Am letzten Tag reisten wir mit unserer Zeitmaschine in die Zukunft. Wir haben einen Ausflug zum Baden an den sehr kalten aber wunderschön blauen Christlessee gemacht und sogar fast alle trauten sich in das kalte Kneippwasser. Zurück an der Hütte spielten wir Wickingerschach und bekamen den ein oder anderen Witz vom netten Busfahrer zu hören. Abends ging auch schon die Zeitreiseparty los: Gäste aus jeder Epoche haben teilgenommen und die Kinder verkleideten sich gemäß ihren zukünftigen Traumberufen. Bei einem tollen Programm, welches wir tagsüber in verschiedenen Workshops vorbereitet hatten, von Minihüttennews über spontane Comedy-Bewerbungsgespräche merkte man gar nicht wie die Zeit verfloß. Zum Abschluss der phänomenalen Hütte startete unsere traditionelle Hüttendisco mit Discolicht, Knicklichtern und toller Musik. Es wurde getanzt und gefeiert, bevor alle in ihr Bett fielen. Geschlafen wurde in der letzten Nacht zwar wenig, aber das konnte man ja dann wieder zu Hause nachholen.

Dann stand auch schon der Abreisetag vor der Tür. Alle wurden noch einmal mit Musik geweckt und wir sind gemeinsam wieder in die Gegenwart gereist. Nach dem letzten Frühstück galt es, die Hütte aufzuräumen und zu putzen. Und dann hieß es auch schon bald Abschied zu nehmen, doch eine Abschlussrunde und ein letztes Fli-Fly durfte nicht fehlen. Alle waren sich einig: Die Hütte war super und wir sind nächstes Jahr wieder dabei!





An dieser Stelle sagen wir ein herzliches Dankeschön an...

- ... die Eltern, die die kleinen und großen Minis wohlbehalten zur Hütte und nach Hause fuhren.
- ... Kilian Berger für das Fahren des großen Hängers, wo unser ganzes Material Platz fand.
- ... Familie Kapler für die Kartoffeln und die Bereitstellung des Kartoffelbusses.
- ... Herrn Pfarrer Staudacher für seinen Besuch und die Gestaltung des Hüttengottesdienstes.
- ... Frau Rürup für den netten Besuch.
- ... Familie Fricker für die leckeren Äpfel.
- ... Frank Reinbold für die Keksspende von Kambly.
- ... unser Küchenteam mit Paula Hilgert, Felix Müller, Andreas Ehrat und Benjamin Hämmerle für euer superleckeres Essen mit einfallsreichen und abwechslungsreichen Gerichten. Ihr habt wirklich alle satt bekommen!

... das ganze Team, zusammengesetzt aus den Minis Baienfurt und Baidt, für die gelungene Gestaltung des Programms. Der Spaß kam auf keinen Fall zu kurz. Wir freuen uns, Euch alle auch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen! Schön war's!



Firmung 2024 - Firmauftakt

Mit diesem Motto starten wir am Samstag, 14. September um 15.00 Uhr(!) in die Firmvorbereitung.

Wir treffen uns vor der Kirche in Baienfurt. Ende gegen 17 Uhr. Es reicht also noch gut für alle, die zu „Sister-Akt“ wollen. Wir freuen uns auf euch.

Euer Firmteam

Kirchengemeinderatsitzung

Die Nächste Sitzung des Kirchengemeinderats findet am Dienstag, 17. September statt.



GEMEINDEHAUSTREFF MIT MITTAGSTISCH

Am Erntedankfest, Sonntag, 29. September 2024, haben wir nach dem Gottesdienst wieder einen Gemein-

dehaustreff mit Mittagstisch.

Dazu lädt der Kirchengemeinderat recht herzlich ein.



Anbetung in St. Mariä Himmelfahrt, Baienfurt

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen! Wir bieten Gelegenheiten zur **eucharistischen Anbetung** mit einem kurzen Anfangsimpuls, mit viel Stille und einem Schlussgebet an:

an jedem ersten Dienstag im Monat von 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr und

an jedem dritten Dienstag im Monat

von 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr

Ausnahmen lassen sich nicht vermeiden.

Folgende Termine stehen fest:

Dienstag, 17. September 2024

Dienstag, 01. Oktober 2024

Dienstag, 15. Oktober 2024

Jeweils von 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr

Wir freuen uns sehr auf die Anbetungszeiten mit Ihnen und mit Dir!



Helfen Sie hier und jetzt!

Katholische Kirchenpflege
Baienfurt

IBAN:

DE556519 1500 0056 3370 00

21. - 29.09.2024:

Caritas-

Herbstsammlung

Caritasverband der
Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.





Gemeinsam Mittagessen im kath. Gemeindehaus Ein gelungener Start

Ca. 60 Gäste – von Kindern bis Senioren – haben sich zum ersten GEMEINSAMEN MITTAGESSEN zusammengefunden.

Mit netten Begegnungen und regen Gesprächen sowie dem schmackhaften Essen, das gelobt wurde, fühlten sie sich in dieser Gemeinschaft sichtlich wohl. Das Echo der Besucher über dieses Neue war überaus positiv. Ganz besonderer Dank gilt dem Küchenteam des Katholischen Frauenbundes, welches den Auftakt zu "ISS MIT" mit Freude meisterte.

Wir freuen uns auf das nächste GEMEINSAME MITTAGESSEN am **Dienstag, 1. Oktober**, das vom Team des Seniorenkreises durchgeführt wird.

Wann erklingt unsere große Orgel wieder?

In der ersten Hälfte des Septembers finden die weiteren technischen Arbeiten, besonders die Reinigung des III. Manuals (Brustwerk) statt. Der überholte Spieltisch ist schon wieder eingebaut, ebenso die großen Pfeifen des I. Manuals. Sie stehen im Prospekt der Orgel und waren zur Reinigung in der Pfeifenwerkstatt in Überlingen.

Auch sind sämtliche Pfeifen des II. Manuals (Schwellwerk) schon gereinigt und wieder eingebaut. Lederteile wurden erneuert, Windkästen aus Holz aufwendig gereinigt und neue Pulpeten aus Edelstahl eingebaut.

Ab Mitte September beginnen die aufwendigen **Intonations- und Stimmarbeiten**.

Der bekannte Orgelintonateur Albert Nass aus Salem (er hat u.a. die große Chororgel in der Sagrada Familia in Barcelona und die 4-manualige Orgel im Kloster Montserrat intoniert) wird unseren Orgelbaumeister Josef Pferdt bei dieser Arbeit unterstützen.

Zum Kirchweihfest am 13. Oktober 2014 um 10.00 Uhr wird unsere Orgel wieder erklingen. Wir freuen uns sehr und sind auf die Klänge, die unsere große Kirche wieder erfüllt, gespannt!



Kirchenchor Mariä Himmelfahrt Baienfurt

und Jugendkantorei

Probenbeginn nach der Sommerpause

Unsere Chöre nehmen nach der Sommerpause ihre Probenarbeit wieder auf.

Schwerpunkt wird u.a. die intensive Vorbereitung für die Advents- und Weihnachtszeit sein.

Wir freuen uns auf neue Lieder und Chorwerke.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die gerne singen und neu einsteigen möchten, sind herzlichst willkommen.

Jugendkantorei:

Freitag, 13. September 2024 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Kirchenchor:

Freitag, 13. September 2024 19.30 Uhr – 21.00 Uhr

In der Jugendkantorei können sich Kinder ab Oktober zu den Sternsängern melden.

Die Proben finden jeweils freitags im großen Saal des kath. Gemeindehauses statt.

Wir freuen uns auch dich/auf Sie!

Maria Hummel

Tel. 0751-46188

Mobil: 0171-95 49 88

Hu_ma@gmx.de



Frauenbund Baienfurt

Dienstag, 24.9.2024, Wallfahrt Maria Steinbach und Bad Grönenbach

Wir fahren mit dem Bus nach Maria Steinbach

Start am Feuerwehrhaus (auf der Seite rechts, Bushaltestelle)

Abfahrt: 7.45 Uhr

Nach der Ankunft ist in Maria Steinbach eine Kirchenführung und eine hl. Messe zusammen mit Pater Hubert Veese, Maria Steinbach

Anschließend Mittagspause in Bad Grönenbach

14.00 Uhr Dorfführung in Bad Grönenbach mit Schloss und Kurpark,

danach Zeit zur freien Verfügung, Kaffeepause in Bad Grönenbach

Rückkehr nach Baienfurt ca. 18.00 Uhr.

Wir bitten Sie um Anmeldung bei Andrea Schorrer, Tel. 553366 bis zum 22.9.2024.

Kosten der Fahrt: 30,00 Euro, (Bus und Führung)

Oberschwäbischer Pilgerweg,

Samstag, 28. Sept. 2024

Start 10.00 Uhr in Bad Schussenried, Parkplatz: Stadthalle, Schulstraße 22/Ecke Friedrich Jahnstraße

Ziel: Aulendorf

Strecke: ca. 9 km

Gehzeit etwa 3 Stunden

Zum Abschluss gemütliche Einkehr im Jägerhäusle, Ebisweiler

Der Rückweg muss organisiert werden, deswegen bitte rechtzeitig anmelden.

Bitte auch an Insektenabwehr denken!!!

Sitzunterlagen sind sinnvoll. Ausreichend Getränke einpacken.

Anmeldeschluss: Samstag, 21.9.2024, Anmeldungen bei Andrea Schorrer, Tel. 553366

Die Vorstandschaft



Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baindt

Pfarrer M. Schöberl

Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;

E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de

Homepage: www.evangelisch-baienfurt-baindt.de

Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt, Tel.: 0751/ 43656

Öffnungszeiten: Di 7.00 – 9.00 + 13.00 – 15.00, Do 10.00–13.00 Uhr

Wochenspruch: „Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“ 2. Tim 1,10b

Freitag, 13. September

16.00 Uhr **Baindt** Gottesdienst, Pflegeheim
(Pfr. M. Schöberl)

Sonntag, 15. September 16. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Baienfurt Kinderkirche, Ev. Gemeindehaus

10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst, Ev. Kirche
(Pfr. M. Schöberl)

10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst im Pflegeheim
(Prädikant W. Gross)

Montag, 16. September

20.00 Uhr Baienfurt Kirchenchorprobe,
Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 18. September

16.00 Uhr Baienfurt Konfi-Unterricht,
Ev. Gemeindehaus

Freitag, 20. September

19.30 Uhr Baienfurt Kirchenkino, Ev. Kirche

Sonntag, 22. September 17. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Baienfurt Kinderkirche, Ev. Gemeindehaus

10.30 Uhr Baienfurt Abendmahlsgottesdienst mit
Taufe, Ev. Kirche (Pfr. M. Schöberl)



Gedanken zum Wochenspruch

Hoffnung einüben

„Der Tod hat keine Macht mehr“ – was für ein steiler Satz! Wie wäre es denn, das einmal versuchsweise anzunehmen?

Dazu wage ich ein Experiment: Von Tod höre und lese ich täglich – ob über die Nachrichten oder im privaten Bereich. Oft blende ich das aus. Heute höre ich aber genau hin und setze in Gedanken hinter jede Hiobsbotschaft: „Das ist nicht das Ende.“ Oder: „Der Tod wird nicht siegen.“ Am Abend schaue ich, was ich erlebt habe: Bin ich kämpferischer geworden? Nehme ich nicht mehr alles hin? Ist meine Hoffnung gewachsen?

Referat für Kommunikation im Amtsbereich der VELKD

Ausflug Begegnungscafé nach Lindau

Bevor es in eine zweiwöchige Sommerpause ging, fuhren wir mit dem **Begegnungscafé Baienfurt** am Freitag, den 16. August ins schöne Konstanz.

Wir begannen unsere Reise mit einer 1,5-stündigen Busfahrt von Ravensburg bis nach Meersburg und dann über den See mit der Autofähre.

In Konstanz angekommen erkundeten wir gemeinsam die Altstadt und hörten vom Streit dreier Päpste und wie dieser im 2-jährigen Konstanzer Konzil beigelegt wurde. Anschlie-

ßend bestaunten wir den eindrucksvollen Bau des Münsters und auch die Imperia haben wir uns genau angesehen! Bei einem schönen Picknick im schattigen Stadtgarten fanden wir Schutz vor der Hitze und stärkten uns für die Heimfahrt. Sie möchten sich vom Begegnungscafé ein persönliches Bild machen? Sich sogar selbst einbringen?

Neben dem Sprachangebot steht die X-Zone freitags von **09:00 – 11:30 Uhr** allen offen, die einander begegnen und sich austauschen möchten.

Kommen Sie einfach vorbei!



Kinderbibeltag 2024

Einen abwechslungsreichen Tag unter dem Motto „Hey du, hör mir zu“ erlebten die Kinder am Dienstag, 3. September rund ums Evangelische Gemeindehaus.



Mit viel Spaß, kreativen Angeboten, leckerem Essen und spannenden Einblicken in die Bibel rund ums Thema Gebet, bei herrlichem Wetter.



Ein herzliches Dankeschön allen Mitarbeiterinnen für ihr großes Engagement und bis zum nächsten Mal – ich freu mich schon drauf!

Martin Schöberl, Pfarrer



Baiefurter Kirchen kino



20. September 2024, 19.30 Uhr,
in der Ev. Kirche in Baiefurt

Basierend auf einer wahren Geschichte: Der gegen Krebs kampfende achtjährige Junge Tyler Doherty schreibt berührende Briefe an Gott, die seiner Nachbarschaft und jedem, der mit ihnen in Kontakt kommt, Hoffnung geben. Ein argloser Aushilfspostbote wird durch die Lektüre der Briefe dazu inspiriert, für sich selbst und für seinen Sohn,

um ein besseres Leben zu kämpfen.

Evangelische Kirchengemeinde Baiefurt-Baindt

Herzliche Einladung zum Film-Abend in der Ev. Kirche in Baiefurt - mit Gelegenheit zum Austausch im Anschluss
EINTRITT FREI

kreativer montag

Der kreative Montag bietet an Neues aus dem Kreativen Montag. Wir wollen sehr komprimiert an nur **einem Montag im Monat** ein

kreatives Angebot machen. Wir denken dann kann intensiv das Thema zu Hause weiterverfolgt werden. Dazu laden wir herzlich ein

Oktober:

ACHTUNG!

Die ursprüngliche Planung musste geändert werden:
jetzt NEU:

14.10. Irmgard Schwarzat: „Ich gestalte meinen Schmuck selbst“ Neue Ketten oder Armbänder selbst gestalten

November:

11.11. Sonja Tratzky: „Recycling alter T-Shirts“- Häkeln mit T-Shirt-Garn

Dezember:

09.12. Helga Rothenbacher: „Floristik einmal weihnachtlich“ Floristik

Anmeldungen bitte immer bis spätestens 4 Tage vor dem Termin
Petra Neumann-Sprink

Tel.: 0751-52501 p.neumann.sprink@gmx.de

Kreativer Montag im Dietrich-Bonhoeffer-Saal in Baindt, Dorfplatz 2/1

Wir beginnen - wenn nichts anderes angegeben ist - um 8.30 Uhr, Ende gegen 11.30 Uhr.

Der Kostenbeitrag beträgt in der Regel 7,50 €; Material nach Verbrauch



Die ist die erste Möglichkeit einer Geschenkverpackung



Christliche Brüdergemeinde Baiefurt (Baptisten) e.V.

Baindter Str. 11, 88255 Baiefurt

Homepage: www.baptisten-baiefurt.de

E-Mail: info@baptisten-baiefurt.de

Unsere **Gottesdienste** sind offen für Besucher und finden **sonntags um 10 Uhr** statt.

Weitere Veranstaltungen werden auf der Homepage der Brüdergemeinde angekündigt.

Vereinsnachrichten

Naturnahe Bildung Baiefurt e.V.

Erinnerung: Besuch bei „Tatgut“

Die Vereine Naturnahe Bildung Baiefurt e.V. und Garten- und Blumenfreunde Baiefurt e.V. laden ein, gemeinsame Führung durch den Garten von Tatgut-Gründer Patrick Kaiser in Laimnau bei Tettnang zu unternehmen. Tatgut ist eine Initiative zum Erhalt und der Vermehrung von samenfesten Gartenraritäten und historischen Sorten von Gemüse, Kräutern aber auch Blumen. Das alles für mehr Vielfalt in unseren Gärten.

Der Fokus bei der Auswahl der Sorten liegt auf der Robustheit (Gesundheit) und deren Besonderheiten in Geschmack, Farbe und Form. Auch dem Verschwinden der Regionalsorten soll so entgegenwirkt werden.

Die Anbauflächen um Tettnang werden naturnah und ohne Chemie bewirtschaftet. Die Vermehrungsfläche im Argental bei Laimnau kann dabei besichtigt werden und das wollen wir gemeinsam tun.

Die Führung findet am **14.9.2024 um 14 Uhr in Laimnau** statt. Alle Bürger sind herzlich eingeladen! Melden Sie sich bei den jeweiligen Vereinen - **auch noch kurzfristig** - an. Fahrge-meinschaften möglich. Unkostenbeitrag 10 Euro.

Für jeden, der weiteres Interesse hat:

Termine unter www.tatgut.de/event.

Als Teil des Netzwerks für Sortenretter wirkt Tatgut aktiv beim Genbänke e.V. mit. In Zusammenarbeit mit Bibliotheken in ganz Deutschland findet dabei das Projekt „Saatgut leihen - Vielfalt ernten“ statt. Dieses Projekt gibt es bereits in Weingarten, Ravensburg, Bad Waldsee... und wir setzen uns dafür ein, dass es schon bald auch eine Samenbank in der Bibliothek in Baiefurt gibt. Bei Interesse hierbei auch gerne Kontakt aufnehmen.

Kontakt:

<https://www.naturnahebildung.de>

<https://gartenfreunde-baiefurt.jimdo.free.com/>

Ein Tag voller Abenteuer im Wald: Ferienprogramm des Vereins Naturnahe Bildung Baiefurt

Baiefurt, 24. August - Ein unvergesslicher Tag in der Natur: Am Samstag fand im Rahmen des Ferienprogramms des Vereins Naturnahe Bildung Baiefurt e.V. der lang ersehnte ‚Walddag‘ statt. Pünktlich um 9 Uhr trafen sich 16 erwartungsvolle Kinder, um einen Tag voller Spiel und Naturerfahrungen zu erleben.

Unter der Leitung des engagierten Teams vom Verein Naturnahe Bildung begann der Tag mit einer Wanderung zum Platz des Waldkindergartens. Dort angekommen, halfen alle Kinder tatkräftig bei der Zubereitung des Mittagessens. Gemeinsam schälten und schnitten sie Gemüse, Würstchen und Brot – eine tolle Gelegenheit, Verantwortung zu übernehmen und als Team zu arbeiten.

Nach dem erfolgreichen Essensvorbereitungen begann die Zeit des freien Spiels. Viele der Kinder entschieden sich für das Angebot, ein Holzschiff zu bauen, das am Nachmittag noch eine wichtige Rolle spielen sollte. Motivation und Eifer der jungen Baumeister waren beeindruckend.

Nach dem schmackhaften Essen, bei dem sich alle mit Eintopf und Brot stärkten, freuten sich alle auf die Waldolympiade. In Zweierteams traten die Kinder in verschiedenen Geschicklichkeits- und Gedächtnisspielen gegeneinander an. Mit viel Freude und Gelächter meisterten sie die Herausforderungen, und am Ende durfte sich jedes Kind über eine wohlverdiente Siegermedaille freuen.

Zum Abschluss des herrlichen, sonnigen Tages wurden die selbstgebaute Boote am nahegelegenen Bach ausprobiert. Alle genossen die Abkühlung. Beim abschließenden Kreis wurde deutlich, dass der Tag viel zu schnell vergangen war. Viele Kinder äußerten den Wunsch, dass der Waldtag im nächsten Jahr unbedingt über mehrere Tage gehen sollte – ein Kompliment, das die Betreuer freudig entgegennahmen.

Auch das Betreuungsteam des Vereins Naturnahe Bildung war begeistert. „Es war ein wunderschöner Tag. Die Kinder haben toll mitgemacht, alles hat reibungslos geklappt, das Essen war lecker und alle hatten Spaß“, so ein Betreuer.

Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Team des Vereins, das diesen Tag so sorgfältig vorbereitet und durchgeführt hat. Der ‚Waldtag‘ war ein voller Erfolg und wird den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben.

Naturnahe Bildung Baienfurt e.V.



Herbstgeschichten am Feuer – zum Weltkindertag am 20.09.



Am Lagerfeuer in der Dämmerung zwischen Tag und Nacht – der perfekte Zeitpunkt für fantasievolle Geschichten. Nachdem unser erstes Feuertreffen Anfang des Jahres ein sehr schönes Erlebnis für viele Familien war, laden wir Kinder und Erwachsene erneut zu einem spannenden und geselligen Spätnachmittag im Wald

ein. Wir treffen uns am **Freitag, 20.9.2024 um 16:30 Uhr am Bringplatz des evangelischen Waldkindergartens** (Kickachstraße, Ortsausgang Baienfurt Richtung Kickach). Von hier aus laufen wir durch den Wald zu den Bauwägen des Kindergartens, wo wir am Lagerfeuer herbstlichen Geschichten lauschen, die eure Fantasie zum Leben erwecken werden. Manche davon werden mit Bildkarten am Kamishibai (japanisches Erzähltheater) vorgeführt. Punsch wird kostenfrei ausgeschenkt. Becher, eigene Getränke und Vesper (gerne auch als Fingerfood zum Teilen) bitte mitbringen. Wir planen ca. 1,5 Stunden mit offenem Ende.

Bitte beachtet, dass die Wege nicht kinderwagengeeignet sind. Wir freuen uns auf einen zauberhaften Nachmittag mit Euch.

Bei sehr regnerischen Wetter muss das Treffen leider verschoben werden. Wir informieren hierüber kurzfristig auf unserer Homepage (naturnahebildung.de), über Instagram (@naturnahebildung) und per Aushang im Schaukasten des Waldkindergartens. Euer Team von Naturnahe Bildung Baienfurt e.V.



**Narrenzunft
„Henkerhaus“
Baienfurt e.V. 1936**

Die Plätzlerzunft Altdorf-Weingarten 1348 e.V. lädt zum Helferfest in die Gemeindehalle Baienfurt ein

Am vergangenen Samstag, 07.09.2024 veranstalteten die Plätzler für all ihre Helfer beim großen Narrentreffen in Weingarten ihr Helferfest in Baienfurt. Gerne hat die Narrenzunft Henkerhaus auch dieses Mal geholfen und die Nachbarzunft bei der Durchführung unterstützt.

Jede Menge Spaß bei der Arbeit hatte das Helferteam der Narrenzunft Henkerhaus am Ausschank und in der Bar. Vielen Dank für euren Einsatz!



Besonders freuen wir uns, dass der gesamte Erlös der Bar als Dankeschön für unser Engagement an die Narrenzunft Henkerhaus geht.

(SG)



Jugendfreizeit des Musikvereins im Montafon!

Am ersten Samstag der Sommerferien brach die sportlich musikalische Jugend des Musikvereins Baienfurt mit Sack und Pack ins Montafon auf - in diesem Jahr unter dem brandaktuellen Motto „Olympische Spiele“. Nach der Ankunft auf der Hütte ging es gleich feierlich los: Das olympische Feuer wurde entzündet, die Fahne gehisst, und die Spiele konnten beginnen!

Fünf Tage voller sportlicher Höchstleistungen und musikalischer Meisterwerke lagen vor uns. Es wurde um neue Weltrekorde gerungen, ein Ausflug ins charmante Bludenz unternommen und bei Spieleabenden so mancher Lachmuskel trainiert.

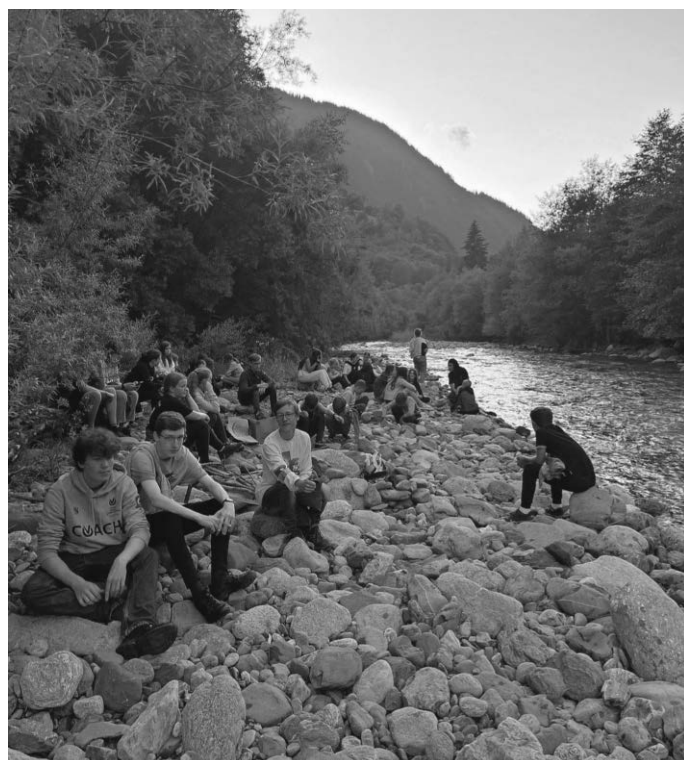
Auch die kreative Ader kam nicht zu kurz: Beim Basteln konnten wir unserer Fantasie freien Lauf lassen, und bei den Gruppenspielen wuchs unser Teamgeist über sich hinaus. Besonders mutig wagten wir uns auf eine gruselige Nachtwanderung, bei der so mancher Herzschlag an Geschwindigkeit zulegte. Bei den gemeinsamen Proben erklangen nicht nur vertraute Melodien, sondern auch neue Stücke.

Die Sonne strahlte mit uns um die Wette, sodass wir uns zwischendurch im Freibad abkühlen und unsere Schwimmkünste unter Beweis stellen konnten - wahrlich olympisch!

Am Donnerstag traten wir nach der wunderschönen Hüttenzeit die Heimfahrt an. Kaum vom Hof gerollt zog schlechtes Wetter auf - ein letzter Gruß der Berge, die uns im nächsten Jahr wieder willkommen heißen werden.

Ein riesiges Dankeschön geht an das Betreuerteam, die kulinarischen Olympioniken in der Küche, unsere Dirigentin, alle Eltern für den Fahrdienst, die großzügigen Lebensmittel- und Sachspendenden und an Richard Birnbaum.

Das Jugendteam





manufaktur **Kulturverein Baienfurt e.V.**



Michael Moravek und Bernd Wengert | 13 Minuten - wie Georg Elser beinahe die Welt verändert hätte

Samstag, 14. September 2024 - 20 Uhr

Manufaktur-Einheitspreis 16 €

30 Nächte ließ sich der Kunstschreiner Georg Elser im Münchner Bürgerbräukeller einschließen und hohlte die Säule der Empore aus, um dort seine Höllenmaschine, wie er sie nannte, einzubauen. Sie sollte die gesamte Empore direkt über dem Rednerpult zum Einsturz bringen.

13 Minuten vor der Detonation verließ Hitler mit der gesamten Führungsriege entgegen dem ursprünglichen Zeitplan den Bürgerbräukeller. Sie kamen alle unverletzt davon. Die Empore stürzte herab.

30 Meter vor dem Grenzübergang in die rettende Schweiz fiel Elser einem Konstanzer Grenzsoldaten auf, der ihn daraufhin zur Wache zum Verhör brachte.

20 Tage vor der Befreiung des Konzentrationslagers Dachau wurde er ermordet. Keinen einzigen Menschen hatte er in seinen Plan eingeweiht. Georg Elser ahnte, was auf Deutschland und die Welt zukam. Entgegen der großen Mehrheit verbot ihm sein Gewissen, untätig bleiben.

Aufgrund des Verhörprotokolls der Gestapo haben Wengert und Moravek ein Bühnenstück verfasst, das den Menschen Georg Elser, seinen scharfen und weitsichtigen Blick für die Entwicklung Deutschlands unter Hitler und den dramatischen Verlauf seiner Tat in den Vordergrund rückt. Inspiriert durch das Schicksal Georg Elser hat Moravek Songs für das Bühnenstück geschrieben.

Bernd Wengert - Skript, Regie und Schauspiel
Michael Moravek - Songs, Gitarre, Zither, Gesang

„Bernd Wengert und Michael Moravek brillieren.“ - SÜDKURIER
„13 Minuten zu spät.“ - SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

Das Stück geht unter die Haut.

- Joachim Ziller, Leiter der Georg Elser Gedenkstätte Königsbronn

„Moravek und Wengert nähern sich künstlerisch forschend dem Attentäter Georg Elser - und finden heraus, wie viel mehr er war.“

- Friedemann Rincke, Erinnerungsort Hotel Silber Stuttgart

„Extrem sehenswert.“ - Jochen Faber, Dokumentarfilmer
(Das Geheimnis der Orangenkisten)

„Wengert und Moravek haben es geschafft, die Bedeutung dieser 13 Minuten lebendig und fassbar zu machen.“

- Joachim Speidel, Autor



SG Baienfurt Fußball 1927 e.V.

Jahreshauptversammlung 2024

Liebe Mitglieder und Freunde des Fußballvereins, die diesjährige, ordentliche Jahreshauptversammlung, wurde laut Vorstandssitzung vom 28.02.2024 festgelegt auf Donnerstag, den 19.09.2024 um 20:00 Uhr in der Sportgaststätte Achperle.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorstandschaft
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Jugendleiters
7. Anträge / Aussprache
8. Ehrungen der langjährigen Vereinsmitglieder
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Verschiedenes

Anträge müssen mit Begründung mindestens 14 Tage vor der Jahreshauptversammlung beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Nico Habnitt-Wölfe

1. Vorsitzender



SG Baienfurt Kraftsport 1909 e.V. **KG Baienfurt/Ravensburg/Vogt**

Ersatzgeschwächte KG unterliegt zum Saisonauftakt Klare Niederlage gegen Titelfavorit KSV Aalen 05

Die Bundesligareserve der KG Baienfurt-Ravensburg-Vogt muss in der Landesliga Württemberg zum Auftakt der Ringersaison

2024 eine deutliche Niederlage hinnehmen. Bereits vor dem Kampf standen die Vorzeichen für die Oberschwaben denkbar ungünstig. Mit Timofei Xenidis und Danny Mayr musste die KG krankheitsbedingt auf zwei der absoluten Leistungsträger verzichten. Der Gegner von der Ostalb hingegen konnte mit der Vollbestzung anreisen und unterstrich damit seine Aufstiegsambitionen. „Das war brutal, wie bärenstark sie zu uns gekommen sind“, zeigte sich Mannschaftsführer Peter Mayr beeindruckt. Die ersten Punkte des Abends gingen kampfflos an die Gäste, da die KG die Gewichtsklasse bis 57 kg unbesetzt lassen musste. Auch Sandro Martin (130 kg griechisch-römisch) musste die Punkte nach hartem Kampf den Gästen überlassen und verlor gegen Tolga Kalay knapp mit 0:2. Anschließend folgte der erste Auftritt in der Baienfurter Sporthalle von Bundesliga-Neuzugang Veaceslav Mamulat. Souverän und abgeklärt hatte er keine Mühe mit dem Aalener Noah Honold und fuhr nach knapp zwei Minuten einen Überlegenheitsieg und damit die ersten Punkte für die Gastgeber ein. In der Gewichtsklasse bis 98 kg im freien Stil musste der erst 15-jährige Ilia Abashidze kurzfristig für den erkrankten Timofei Xenidis einspringen. Gegen den zehn Kilogramm schwereren Lovin Mykta fand der KG-Ringer kein Mittel und musste eine technische Niederlage hinnehmen. Mannschaftsführer Peter Mayr fand trotzdem lobende Worte für seinen Schützling: „Wenn er nicht eingesprungen wäre, hätten wir mit acht Ringern antreten müssen und 40:0 verloren. Das ist ihm hoch anzurechnen.“



Auch Nachwuchstalent Oskar Härdtnr (66 kg Freistil) hatte mit seinem starken Gegner zu kämpfen und verlor gegen Egyed Balazs ebenfalls vorzeitig. Nach der Pause behielten die Gäste weiterhin die Oberhand und waren in den entscheidenden Momenten abgeklärter und eine Klasse besser. Viktor Gulyas Odal (86 kg griechisch-römisch) konnte gegen Dennis Anton Nuding lange mithalten, verlor aber dennoch mit 0:6 bevor Bogomir Eismont KG-Ringer Eric Klat (71 kg griechisch-römisch) schulterte. Michael Wolff (80 kg freistil), der eigentlich im Judo beheimatet ist, konnte mit dem starken Musa Tajik nicht mithalten und konnte eine technische Niederlage nicht verhindern. Auch im vorletzten Kampf des Abends war das Glück nicht aufseiten der Oberschwaben. KG-Ringer Rassul Gussainov (75 kg Freistil) legte gegen Julian Andreas Mayer gut los, musste dann aber noch die entscheidenden Wertungspunkte hinnehmen und verlor mit 4:6. Den krönenden Abschluss des Abends markierte KG-Eigengewächs Lukas Buck (75 kg griechisch-römisch), der nach langer Pause wieder auf die Matte zurückkehrte. Gegen Artur Baier, der in dieser Gewichtsklasse zu den stärksten der Liga gehört, zeigte er eine konzentrierte Vorstellung und konnte seinen Kampf beim Stand von 2:2 aufgrund der letzten Wertung gewinnen. „Für ihn freut es mich ganz besonders. Er trainiert wie ein Verrückter und hat sich das richtig verdient“, lobt Mannschafts-

führer Peter Mayr den Rückkehrer. Damit verliert die KG Baienfurt-Ravensburg-Vogt II den Saisonauftakt gegen den KSV Aalen 05 mit 5:24 dann doch deutlich. Einen Vorwurf will Mayr seiner Mannschaft aber nicht machen: „Selbst, wenn unsere Leistungsträger alle mit an Bord gewesen wären, hätte es vermutlich nicht gereicht. Das war einfach eine andere Liga“, zeigt er sich beeindruckt von der Qualität der Aalener. Bereits nächste Woche soll dann der erste Sieg der Saison eingefahren werden, wenn es auswärts gegen die Bundesligareserve der Red Devils Heilbronn geht.

Das Abenteuer Bundesliga geht in die zweite Runde KG empfängt Titelanwärter Schorndorf zum Württemberg-Derby

Die Bundesligasaison steht in den Startlöchern. Die KG Baienfurt-Ravensburg-Vogt empfängt am Samstag um 19:30 Uhr den ASV Schorndorf in der Baienfurter Sporthalle zum ersten Kampf der Saison 2024. Nach dem geglückten Klassenerhalt im letzten Jahr starten die Oberschwaben auch dieses Jahr wieder in der 1. Bundesliga. „Die Jungs sind heiß und haben Bock. Jetzt geht es endlich wieder los“, so KG-Vorstand Markus Bohmeier voller Vorfreude. Auch in diesem Jahr ist der Klassenerhalt wieder das primäre Ziel der KG-Verantwortlichen. Um dieses zu erreichen, wurde die Mannschaft aus dem letzten Jahr weitestgehend zusammengehalten. Nur Alexander Tonn, Luca Moosmann und Stas David Wolf kehrten den Oberschwaben nach der letzten Saison den Rücken. Verstärkt hat sich die KG durch die jungen, deutschen Talente Jannis Rebholz, Marat Kardanov und Nick Allgaier, den bundesligaerfahrenen Andreas Walter sowie Rückkehrer und KG-Trainer Micheil Tsikovani. „Finanziell können wir nicht mit den Großen mithalten und haben unseren Fokus dann auf junge, deutsche Talente gelegt“, so Bohmeier. Man wolle diese behutsam aufbauen und ihnen auch bei Niederlagen den Rücken stärken. „Das ist unser Konzept und daran wollen wir festhalten.“ Dennoch soll die sportliche Leistung nicht zu kurz kommen. In der starken Südstaffel treffen die Oberschwaben auf Schwergewichte wie den Meister Wacker Burghausen, den Auftaktgegner aus Schorndorf und den starken Aufsteiger aus Weingarten. Auch der AC Lichtenfels zählt in Bestbesetzung zur erweiterten Spitzengruppe. „Dahinter ringen wir zusammen mit dem ASV Urloffen und mit den Red Devils Heilbronn um die Plätze fünf bis sieben“, so die Einschätzung von KG-Sportmanager Michael Merk. Für den sicheren Klassenerhalt muss die KG mindestens eine Mannschaft davon hinter sich lassen. Der letztplatzierte der 1. Bundesliga Süd bestreitet abschließend noch eine Abstiegsrelegation mit dem letzten der 1. Bundesliga Nord, was in diesem Jahr nur einen sportlichen Absteiger zur Folge hat. Vorstand Markus Bohmeier sieht seine Mannschaft gut gerüstet: „Wir wollen weiterhin ein großes Publikum für den Ringsport begeistern und einfach gute Kämpfe bieten. Und vielleicht können wir mit unseren sensationellen Fans im Rücken wieder für die eine oder andere Überraschung sorgen.“ Eine erste große Überraschung wäre ein knappes Resultat gegen den ASV Schorndorf zum Saisonstart. Vor allem die letzten beiden Aufeinandertreffen waren eine klare Angelegenheit für die Spartaner, die sich laut Sportmanager Michael Merk auch dieses Mal keine Blöße geben werden: „Das ist für uns eigentlich kein Gradmesser. Schorndorf ist eine richtige Granate zum Auftakt.“ Mit einigen Neuzugängen und einem breiten und in der Spitze überragend besetztem Kader gehören die Schorndorfer auch in diesem Jahr wieder zu den absoluten Titelfavoriten. Olympiateilnehmer und Eigengewächs

Jello Krahmer ist weiterhin das Aushängeschild der Spartaner und trifft am Samstag wohl auf das KG-Eigengewächs Jan Zirn. Mit besonderer Spannung wird das Duell zwischen dem Ex-Baierfurter Stas David Wolf und KG-Publikumsliebling Marcel Käppeler erwartet. „Beim letzten Heimkampf gegen Schorndorf gab es schon viele enge Duelle und große Emotionen. Vielleicht können wir sie hier und da ein wenig ärgern“, so Merk. Für die KG stehen direkt zum Bundesligastart wegweisende Wochen an. Nach dem Auftakt gegen Schorndorf geht es an Kampftag zwei und drei gegen die direkte Konkurrenz aus Urloffen und Heilbronn. Zunächst soll aber erst einmal der Saisonstart am Samstag gemeistert werden.

Jahrgänger

Jahrgängertreffen 1937/1938

Liebe Jahrgänger,
wir treffen uns am 20. September 2024, 17 Uhr mit Schwester Luzia im Bräuhäusle in Baienfurt.
Bitte weitersagen.
Ich hoffe auf zahlreiches Erscheinen.
Gerhart Schweizer, Baienfurt

Zur Information



hoftheater

Neues aus dem Hoftheater

Do 12.09. | 20.15 Uhr

Ingo Oschmann | Scherztherapie

Wie oft stehen wir fassungslos da, schütteln den Kopf und denken: „Hä?! Alle bekloppt, oder was?“ Ob Familie, Freunde, Beruf - irgendwie läuft immer etwas schief. Aber verzweifeln gilt nicht, auch wenn wir stellenweise das Gefühl haben, nur Beobachter unseres eigenen Lebens zu sein. Komiker Ingo Oschmann seziert in seinem neuen Programm das große Ding, das wir Leben nennen und legt mit feinem Skalpell und pointierter Präzision das schlagende Herz frei. Er verbindet gute Stand up-Comedy mit Wiedererkennungseffekt, pffiffige Improvisation und spannende, verblüffende Zaubertricks zu einem Abend der Extraklasse. Das macht er seit mehr als 30 Jahren auf Deutschlands Bühnen, im Fernsehen, im Radio - und das richtig gut. Erleben Sie eine 90-minütige Spaßoperation nach dem Motto: „Lach kaputt, was dich kaputt macht“.

www.ingo-oschmann.de

VVK 24 € | erm. 21,25 € inkl. VVK-Gebühr

AK 25 € | erm. 22,50 €

Unterstützerticket 34 €

Fr 13.09. | 20.15 Uhr

Julius Fischer - Fischer for Compliments

Julius Fischer einzuordnen, ist sehr schwer. Mal macht er Musik, mal liest er Texte vor und dann plötzlich moderiert er was im Fernsehen. Man kommt nicht umhin festzustellen, dass er alles

kann. Bis auf Presstexte schreiben. Deshalb schreibt er direkt für seine potentiellen Gäste:

Wow! Wirklich hätte ich nicht für möglich gehalten, dass es Leute wie Sie noch gibt. Sie sind die erste Person seit Langem, bei der ich mir das Du vorstellen könnte. Jetzt, wo wir uns nähergekommen sind, verrät ich Ihnen was: Sie haben was zwischen den Zähnen. Könnte Spinat sein. Was Gesundes. Klar. Ich habe wirklich gerade ungemein große Lust, mich mit Ihnen einen ganzen Abend lang zu unterhalten. Die Seele baumeln zu lassen. Na los, geben Sie sich nen Ruck. Alles andere würde auch gar nicht zu Ihnen passen.

www.juliusfischer.de

VVK 24 € | erm. 21,25 € inkl. VVK-Gebühr

AK 25 € | erm. 22,50 €

Unterstützerticket 34 €

Mi 18.09. | 20.15 Uhr

Patrick Bopp | Aus voller Kehle für die Seele

„Aus voller Kehle für die Seele“ richtet sich an alle Menschen, die gerne singen! Es sind wirklich alle gemeint: Jene, die denken, dass sie gar nicht singen können, es ein wenig können oder es oft und gerne tun. Denn „Aus voller Kehle für die Seele“ ist kein normaler Chor, sondern eine Verabredung zum Singen, bei der der Spaß im Vordergrund steht. Der Spaß am gemeinsamen Singen, der Spaß am Ausprobieren und Experimentieren und auch der Spaß am gemeinsamen Scheitern. Gesungen wird ohne Noten, der Text auf eine Leinwand projiziert.

An diesem Abend werden sie nicht platziert und finden Ihre Plätze selbst.

VVK 15,20 € | erm. 10,25 € inkl. VVK-Gebühr

AK 17,40 € | erm. 12,45 €

Unterstützerticket 25,20 €

Fr 20.09. | 20.15 Uhr

Michael Hatzius | Die Echse

Für ihre Fans ist die Echse längst ein Guru. Das Reptil voll Erfahrungen, Geschichten und Weisheit legt uns die Karten auf den Tisch. Vollständig erleuchtet und bestens ins Licht gerückt durch den mehrfach ausgezeichneten Puppenspieler Michael Hatzius, der gekonnt in der Aura des großmäuligen Reptils zu verschwinden scheint.

In dieser individuell zusammen gestellten Show kann man das weise Reptil „echsklusiv“ erleben. Neben Klassikern aus den bestehenden Programmen wird Michael Hatzius auch immer wieder neue Nummern ausprobieren. Welchen Gast hat die Echse dabei? Das Huhn, die Zecke, die Schweine? Lassen Sie sich überraschen! Im Mittelpunkt steht jedoch vor allem das Publikum, denn Improvisation ist die große Leidenschaft von Michael Hatzius. Und damit jeder Abend einzigartig!

www.michaelhatzius.de

VVK 26,20 € | erm. 23,45 € inkl. VVK-Gebühr

AK 27,00 € | erm. 24,50 €

Unterstützerticket 36,20 €

Eintrittskarten zu den Vorstellungen erhalten Sie unter:

ticket@hoftheater.org

oder zum gleich kaufen und daheim ausdrucken unter

www.hoftheater.org

Eröffnungswoche in der RPK Baienfurt der Arkade e.V.

Nach 1,5-jähriger Bauzeit öffnet der Neubau der Rehabilitationseinrichtung für psychisch erkrankte Menschen (RPK) seine Türen

Die Rehabilitationseinrichtung für psychisch erkrankte Menschen (RPK) in Baienfurt möchte nach 1,5 Jahren Bauzeit die Fertigstellung ihres Neubaus feiern und Danke sagen. Zu diesem Anlass sind alle interessierten Menschen auch aus dem Umfeld und der Gemeinde im Rahmen einer Eröffnungswoche zu unterschiedlichen Programmpunkten herzlich eingeladen. Am Mittwochabend, den 18.09.2024 spielt Christian Wirmer, Schauspieler aus Darmstadt Büchners „Lenz“ in einer preisgekrönten, eindrucksvollen Darstellung. Der Eintritt ist frei, Beginn ist um 19.00 Uhr. Am Donnerstag, den 19.09.2024 findet ab 10.00 Uhr ein Tag der offenen Türe statt. An diesem Tag gibt es neben Besichtigungs- und Gesprächsmöglichkeiten ab 13.00 Uhr einen Vortrag des Humorthérapeuten Michael Falkenbach sowie ein weiteres buntes Rahmenprogramm.



Bundesweit gibt es insgesamt 58 Standorte von RPK Einrichtungen, die medizinische und berufliche Rehabilitationsleistungen für psychisch erkrankte Menschen anbieten. Seit dem Jahr 1995 hält der Träger Arkade e.V. auch eine solche Einrichtung im schönen Baienfurt vor. Die Einrichtung ist aus einer therapeutischen Wohngruppe entstanden, die bereits 1980, als erstes Haus im gesamten Landkreis Ravensburg, eine außerklinische Versorgung für psychisch erkrankte Menschen angeboten hat. Die baulichen Gegebenheiten boten die Chance für eine notwendige und zukunftsweisende Modernisierung. Bereits 2019 wurde mit den Planungen für einen Neubau begonnen, dessen Baubeginn für 2021 vorgesehen war. Die Wirren und Unsicherheiten durch den Überfall auf die Ukraine verhinderten jedoch einen Baustart, die Realisierung des gesamten Projektes

stand lange Zeit auf der Kippe. Im Februar 2022 rollten dann endlich die Bagger, der Verein Arkade e.V. nahm allen Mut und Zuversicht zusammen, das Projekt nun doch anzugehen. Mit dem Neubau, der neben neuen Funktionsräumen und neuen Zimmer für Rehabilitand*innen nun auch einen barrierefreien Zugang für körperlich gehandicapte Menschen ermöglicht, erlebt das Angebot, was die Strukturqualität angeht, eine deutliche Aufwertung.

„Wir sind froh und stolz zugleich, ein solches Angebot, welches rehabilitative Komplexleistungen aus ärztlicher und psychiatrischer Versorgung, psychotherapeutischer Begleitung, sozialarbeiterischer und pflegerischer Betreuung, ergo- und physiotherapeutischer Förderung und umfassende, lebenspraktische und berufliche Trainingsangebote umfasst, an diesem Standort

vorhalten zu können.“ so Volker Klimke, Bereichsleiter für die RPK und Wohngruppen von Arkade e.V. „Ein Neubau im laufenden Betrieb verlangte von allen Beteiligten – Handwerkerfirmen, Mitarbeiter*innen und Rehabilitand*innen einiges ab. Immer wurden aber die Dinge konstruktiv, auf Augenhöhe, mit gegenseitiger Rücksichtnahme und Verständnis gelöst – das war eine sensationelle Leistung von Allen! Wir freuen uns nun auf viele neue Möglichkeiten für unsere Arbeit, die durch die Verbesserungen entstehen.“

Programm der Eröffnungswoche

18.09.2024 Mittwoch

18.00 Uhr „Offenes Haus“ – Begegnungsabend für Gemeinde, Kooperationspartner*innen, Arkade Mitarbeitende und alle Interessierte

19.00 Uhr Kultur und Theater Christian Wirmer, Schauspieler aus Darmstadt spielt Georg Büchners „Lenz“ Eintritt frei!

19.09.2024 Donnerstag

10.00-18.00 Uhr Tag der offenen Türe mit Besichtigungsmöglichkeiten

13.00-14.00 Uhr Vortrag von Michael Falkenbach, Humorthérapeut, „Lachen und seelische Gesundheit – das Leben ist zu kurz für ein langes Gesicht“

14.00-15.00 Uhr Offizieller Festakt Grußworte der Gemeinde, des Trägers Arkade e.V. (Vorstandschäft; Geschäftsführung), MLW Architekten

15.00-18.00 Uhr buntes Rahmenprogramm



Hospizbewegung Weingarten-Baienfurt- Baindt-Berg e.V.

Sterben, Tod und Trauer in Literatur und Philosophie Ein Abend mit Kurt Brust, Vorsitzender der Hospizbewegung Weingarten • Baienfurt • Baindt • Berg e.V.

Philosoph:innen und Literat:innen haben sich seit jeher mit den Themen Sterben, Tod und Trauer auseinandergesetzt. Die Ursache für die Beschäftigung mit diesen Themen war oft die eigene Betroffenheit durch Krankheit, Tod des Partners, der Partnerin oder ein kulturell-philosophisches Interesse (Tod als Erlösung, Tod und gesellschaftlicher Wandel, Sterben und Trost). Am Leseabend werden Texte gelesen, die sich sowohl mit dem eigenen Sterben auseinandersetzen (z.B. Texte von Robert Gernhardt, Wolfgang Herrndorf, Peter Härtling und Wilhelm Schmid), als auch Texte die sich mit Sterben, Tod und Trauer eher abstrakter befassen (z. B. Texte von Thomas Mann, Rainer Maria Rilke und Peter Bieri).

Ort: Weingarten, Vogteistr. 5

Termin: Freitag, 27. September 2024

Beginn: 19.00 Uhr (voraussichtlich bis 20.30 Uhr)

Telefonische Anmeldung 0751 18056382 bis zum 25.09.2024



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weingarten

Walking jeden Donnerstag 08.30 Uhr am Freibad in Weingarten

Wer hat Lust mit uns zu walken?

Wir treffen uns ganzjährig jeden Donnerstag um 8.30 Uhr am Freibad in Weingarten und walken ca. 1 1/2 Stunden.

Gäste sind herzlich willkommen!

Radtour (E-bike) zu den Pfauen bei Wolfertsreute

Wir fahren von Weingarten nach Staig und dann den Baienbach entlang hoch nach Blitzenreute. Über Ebenweiler - Eichstegen kommen wir nach Wolfertsreute zu einem Hof mit vielen Tieren, unter anderem Pfauen. Wir hoffen, dass sie Ihr schönes Gefieder zeigen. Danach radeln wir nach Altshausen zum Mittagessen. Gut gestärkt geht es über Stuben - Wolpertswende und Mochenwangen ins Schussental zurück.

Treffpunkt: Dienstag 03.09.2024 um 10.15 Uhr Festplatz Weingarten.

Rückkehr: ca. 16 Uhr. Fahrzeit: ca. 3 Stunden, 50 km, 340 Hm.

Anmeldung ab 30.08.2024 - T. 0151-12952100 (Anrufbeantworter) oder

0751/46672 Wanderführung: Bernd Gmünder,

E-Mail: sav.ogwgt@gmail.com

Mitnehmen: Getränk, Fahrradhelm.

Bei schlechtem Wetter wird die Ausfahrt abgesagt, ggf Info im Ansagetext ab 20 Uhr am Vortag T. 0151-12998910.

Gäste sind herzlich willkommen!

Veranstaltungen beim Betreuungsverein St. Martin und Suche nach Ehrenamtlichen

Seit mehr als 32 Jahren ist der Betreuungsverein St. Martin im Landkreis Ravensburg e. V. Ansprechpartner bei Fragen rund um die Themen Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Bei Krankheit oder im Alter können manche Menschen ihre Angelegenheiten (Finanzen, Anträge, Organisation von Hilfen.) nicht mehr selbst regeln. Sie wollen deshalb schon frühzeitig festlegen, wer dies dann erledigen soll? Mit einer Vorsorgevollmacht können Angehörige oder andere Vertrauenspersonen beauftragt werden, diese Aufgaben, wenn nötig, wahrzunehmen. In einer Patientenverfügung kann außerdem bestimmt werden, was bei schwerer Krankheit geschehen soll. Dabei ist vieles zu bedenken.

Falls keine Vorsorgevollmacht vorliegt, entscheidet das Betreuungsgericht, ob eine rechtliche Betreuung notwendig ist und welchen Umfang sie haben soll. Der Betreuungsverein St. Martin informiert in seinen Veranstaltungen über diese Fragen.

Der Verein sucht laufenden Freiwillige, die ehrenamtliche Betreuungen übernehmen möchten, bildet sie aus, berät und unterstützt sie in sozialen und rechtlichen Fragen.

Die Beratung ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft im Betreuungsverein gebunden.

Ehrenamtliche Betreuer erhalten eine Aufwandsentschädigung und werden vom Land Baden-Württemberg versichert.

Betreuungsverein St. Martin

Kuppelnaustraße 8, 88212 Ravensburg

Tel.: 0751/17870

Homepage: www.betreuungsverein-st-martin.de

E-Mail: Betreuungsverein.St.Martin@t-online.de

Hinweis auf die nächsten Veranstaltungen

Dienstag, 17.09.2024, 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Erfahrungsaustausch und aktuelle Informationen für
Betreuer

Haus der Kirche, Jodoksaal, 2. OG,

Wilhelmstr. 2, 88212 Ravensburg

Dienstag, 08.10.2024, 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Grundwissen Betreuungsrecht für neue Betreuer/innen
und Interessierte

Haus der Kirche, Jodoksaal, 2. OG,

Wilhelmstr. 2, 88212 Ravensburg

Montag, 04.11.2024, 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Vorsorgevollmacht, Betreuungsrecht, Patientenverfügung

in Zusammenarbeit mit VHS Ravensburg,

Gartenstr. 33, 88212 Ravensburg - Anmeldung direkt bei VHS

Ravensburg

Montag, 18.11.2024, 16.30 Uhr bis 18.30

Gespräch mit Rechtspflegerin, Betreuungsgericht

Ravensburg,

Haus der Kirche, Jodoksaal, 2. OG,

Wilhelmstr. 2, 88212 Ravensburg

Ehrenamtliche für Familien mit Babys gesucht

wellcome bietet Informationsveranstaltung für
interessierte Bürgerinnen und Bürger im Schus-
sental an

Mit der Geburt eines Babys wird der Alltag auf den Kopf gestellt. Wenn Eltern keine Unterstützung von Familie oder Freunden haben, springen die Ehrenamtlichen von **wellcome** ein. In der Region Schussental werden dafür neue Ehrenamtliche gesucht.

Das Netzwerk wellcome ist ein praktisches Hilfsangebot für Familien im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes, das es in ganz Deutschland gibt. Im Landkreis Ravensburg wird das Angebot seit 2009 von der Stiftung Liebenau in Kooperation mit der Stiftung St. Anna getragen. Die Familien werden einmal wöchentlich für zwei bis drei Stunden von einer ehrenamtlichen Kraft besucht. Diese entlastet die Familie ganz praktisch, indem sie je nach Bedarf zum Beispiel mit dem Baby spazieren geht oder mit dem Geschwisterkind spielt. So erleben die Eltern kleine Pausen im Alltag, in denen sie Kraft schöpfen können, um das Wichtigste nicht aus den Augen zu verlieren: die Freude an ihrem Kind.

Da die Nachfrage der Familien immer größer wird, sucht wellcome nach neuen an diesem Ehrenamt interessierten Bürgerinnen und Bürgern, die Erfahrung und Freude am Umgang mit Babys und Kleinkindern mitbringen.

Interessierte sind herzlich dazu eingeladen, sich bei einer Infoveranstaltung unverbindlich über wellcome und das Ehrenamtsangebot zu informieren. Die Veranstaltung findet am **Montag, 23. September 2024, von 17:00 - 18:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus am Gänsbühl, Herrenstraße 43, 88212 Ravensburg** statt.

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Info und Kontakt:

Silke Haller, wellcome-Koordinatorin, Mehrgenerationenhaus Gänsbühl, Herrenstraße 43, Ravensburg, Tel.: 0173/4268758, E-Mail: ravensburg@wellcome-online.de

Weitere Informationen unter: www.wellcome-online.de oder www.netzwerkfamilie.de

Betriebsnachfolge im Handwerk: Chancen für Existenzgründer besser denn je

17 Prozent der Betriebe im Gebiet der Handwerkskammer Ulm stehen altersbedingt zur Übergabe an – Gründer erhalten bis zu 10.000 Euro vom Land – Zahl der regionalen Handwerksbetriebe steigt

Rund 3.500 der über 20.000 Handwerksbetriebe zwischen Ostalb und Bodensee stehen in den nächsten Jahren altersbedingt zur Betriebsübergabe an. Das sind über 17 Prozent aller Betriebe im Ulmer Kammergebiet. In den kommenden Jahren könnte sich diese Zahl noch weiter erhöhen. Grund hierfür sind die Inhaberinnen und Inhaber der geburtenstarken Jahrgänge, die in naher Zukunft in den Ruhestand gehen und deren Betriebe dann eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger brauchen. Wird hier niemand gefunden, so hat das auch Auswirkungen auf die regionale Versorgung der Bevölkerung mit wichtigen Handwerksleistungen. „Wir brauchen auch in der Zukunft junge und mutige Chefinnen und Chefs in unserem regionalen Handwerk – sonst kann eine große Versorgungslücke entstehen. Gründern und Betriebsnachfolgern stehen derzeit alle Türen offen, sich selbstständig zu machen“, sagt Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm.

Im Ulmer Kammergebiet versorgt ein Handwerksbetrieb derzeit durchschnittlich 74 Einwohner. In den einzelnen Regionen sehen die Zahlen wie folgt aus: Im Landkreis Biberach versorgt ein Betrieb 73 Einwohner, im Bodenseekreis 78, im Landkreis Heidenheim 83, im Ostalbkreis 75, im Kreis Ravensburg 65, im Stadtkreis Ulm 87 und im Alb-Donau-Kreis werden im Schnitt 69 Bürgerinnen und Bürger von einem Betrieb versorgt. Doch die Handwerkerdichte könnte sich insbesondere im ländlichen Raum

merklich verringern, wenn sich für eine Vielzahl der zur Übergabe stehenden Betriebe kein passender Nachfolger findet.

Positiver Trend bei Betriebszahlen setzt sich fort

Trotz der herausfordernden Nachfolgesuche wächst die Zahl der Handwerksbetriebe im Ulmer Kammergebiet weiter: In der ersten Jahreshälfte 2024 konnte das Handwerk in der Region insgesamt ein Plus von 233 Betrieben verzeichnen. Dieser positive Trend bei den Betriebszahlen setzt sich seit einigen Jahren kontinuierlich fort. So kamen etwa im Gesamtjahr 2023 auf rund 1.600 Betriebsaufgaben über 1.900 Neugründungen. „Das Handwerk in der Region wächst und bietet potenziellen Betriebsgründern und -übernehmern viele Perspektiven und Chancen“, so Mehlich. Um potenzielle Übergeber und Übernehmer zusammenzubringen, hat die Handwerkskammer Ulm im Jahr 2015 das Zentrum für Betriebsnachfolge (ZEN) gegründet. Seither sind insgesamt mehr als 1.750 Betriebsübergaben und Nachfolgen erfolgreich betreut und koordiniert worden. Die Erfolgsquote bei vom ZEN vermittelten und begleiteten Betriebsübergaben liegt bei rund 50 Prozent. Eine geregelte Betriebsübergabe dauert erfahrungsgemäß drei bis fünf Jahre. Eine frühzeitige Eintragung in die Betriebsbörse der Handwerkskammer Ulm erhöht die Chance, einen Nachfolger zu finden. Aktuell befinden sich rund 180 Inserate in der regionalen Börse.

Betriebsnachfolger erhalten neben der Beratung und Begleitung durch die Handwerkskammer Ulm auch finanzielle Unterstützung beim Schritt in die Selbstständigkeit. 2020 wurde die Meistergründungsprämie eingeführt, die Jungmeisterinnen und -meistern den Schritt in die Selbstständigkeit erleichtert. Wer seinen Meisterbrief in der Tasche hat und sich innerhalb von 24 Monaten danach selbstständig macht, erhält eine Startfinanzierung des Landes in Höhe von bis zu 10.000 Euro. Neben der Neugründung werden auch die Übernahme eines bestehenden Betriebes oder die Betriebsbeteiligung gefördert.

GESCHÄFTSANZEIGEN



Peter Thiele

- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975

Hier könnte Ihre
Anzeige stehen!

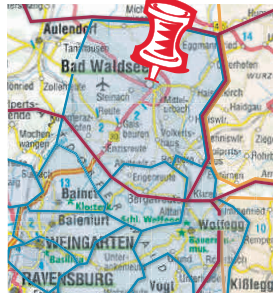
07154 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER

NEU seit Januar 2024

Bad Waldsee

- Erscheinungstag:
Donnerstag
- Auflage: 2.500 Exemplare
(Vollverteilung: 9.600 Ex.)
- mm-Preis: ab 0,69 €
- in Kombination
buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine
E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Neuer Schnitt gefälltig?
Ihr Fachbetrieb für artgerechten Gehölz-
schnitt und Baumfällungen



erdwerk Gartengestaltung

erdwerk-gartengestaltung.de • Sauterleutestraße 38 • 88250 Weingarten • 0751 56997783



Beratung



Planung



Ausführung



Pflege

Grabmale Wachter Die Kunst des Steins



Grabmale und Bau

Baienfurt 0751-46 566

0172-834 08 94

Kressbronn 075 43-50 400

www.grabmale-wachter.de

KFZ-MARKT

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren **Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 38



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 • 70806 Kornwestheim • Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de • www.duv-wagner.de

IHR SERVICESPEZIALIST für

WERKSTATT
KAROSSERIE
LACK
UNFALLINSTANDSETZUNG
FAHRZEUGLACKIERUNG
GLASERSATZ + REPARATUR

Schmidinger
AUTOHAUS



www.autohaus-schmidinger.de • info@autohaus-schmidinger.de
88368 Bergatreute • Ravensburger Straße 54 • 07527 - 92 12 - 0

Aktion



KFZ KELLER
KFZ-Meisterwerkstatt

Bremsen-Wochen
bis 30.09.2024

Reparaturen aller Marken
Fehlerdiagnose / Elektrik
Ersatzteile / Zubehör
Reifen-Service

Kostenloser Bremsen-Check

+ 10% Preisnachlass*

auf alle Bremsen-Ersatzteile
(*nur gültig in Verbindung mit
dem Einbau unsererseits)

Öffnungszeiten Mo. - Fr.:
08.00 Uhr - 12.00 Uhr
13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tel. 0751 6527 3270
Niederbieger Str. 35
88255 Baienfurt
info@kfz-technik-keller.de
www.kfz-technik-keller.de

Aktion

PS: Auch unsere Reifenpreise können sich sehen lassen.
Einfach auf Reifen-vor-Ort.de selbst vergleichen.

Aktion

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Werben mit Erfolg